



IK Industrievereinigung
Kunststoffverpackungen e.V.

Biobasierte Kunststoffe

Bausteine für eine nachhaltige Verpackung

28. Mai 2024

Wer wir sind

IK Industrievereinigung Kunststoffverpackungen e.V.

- Wirtschaftsverband der deutschen Kunststoffverpackungsindustrie mit Sitz in Bad Homburg
- 300 Mitgliedsunternehmen und rund 50 Fördermitglieder aus unterschiedlichen Industriebereichen
- Die Ordentlichen Mitglieder repräsentieren, gemessen am Umsatz, über 80 Prozent der Kunststoffverpackungsproduktion in Deutschland

Unsere Aufgaben

Politischen Interessenvertretung - Öffentlichkeitsarbeit für die Branche –
Mitwirkung bei technischen Normen und Regelwerken - Serviceleistungen



In 20 Fachgruppen und produktbezogenen Arbeitskreisen können die Mitgliedsunternehmen Informationen austauschen und an der Meinungsbildung der gesamten Branche mitwirken.

IK ist vertreten in

Nationalen Verbänden und Arbeitsgruppen

- GKV (Gesamtverband Kunststoffverarbeitende Industrie e.V.)
- BDI (Bundesverband der Deutschen Industrie)
- etc.

Internationalen Verbänden u. Organisationen wie z.B.

- EuPC – European Plastics Converters
- Global Plastics Alliance
- etc.

Beiräten / Ausschüssen

- AVU Allianz Verpackung und Umwelt www.avu-online.de
- BKV GmbH www.bkv-gmbh.de
- DIN-Normenausschuss Verpackungswesen www.navp.din.de
- Interpack-Beirat
- Gemeinschaftsausschuss Bedarfsgegenständerecht der Kunststoffindustrie
- AGGB Ausschuss Gefahrgutbeförderung beim Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
- Zertifizierungsstelle bei der BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung



IK Industrievereinigung
Kunststoffverpackungen e.V.



Expertise Biokunststoffe

- Von den über 300 Mitgliedern des Verbandes sind >50 Unternehmen im IK-Arbeitskreis „Biokunststoffe“ vertreten.
- Der AK wurde 1997 gegründet als fachgruppenübergreifendes Gremium gegründet.
- Er verfügt über umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungen zu Biokunststoffen für Verpackungen und andere Anwendungen.
- Im Laufe seiner mehr als 25-jährigen Tätigkeit hat der IK-Arbeitskreis Biokunststoffe eine Reihe von Positionspapieren und Broschüren erstellt, die auch von anderen Verbänden und interessierten Kreisen aufgegriffen und verfochten wurden.
- *Die Broschüre ist derzeit in Überarbeitung (geplante Neuauflage 2024).*

POSITIONSPAPIER
DER IK INDUSTRIEVEREINIGUNG
KUNSTSTOFFVERPACKUNGEN e.V.

**BIOPLASTICS –
BIOBASIERTE KUNSTSTOFFE**

Bad Homburg, August 2021

DEUTSCH
ENGLISCH



IK Industrievereinigung
Kunststoffverpackungen e.V.

IK-Recyclingziele 2025

Ziel

**90% recycling- oder mehrwegfähige
Haushaltsverpackungen bis 2025**



2020: 81%
[Quelle: GVM]

Ziel

**Einsatz von 1 Mio. Tonnen Rezyklaten (oder
nachwachsenden Rohstoffen) bis 2025**



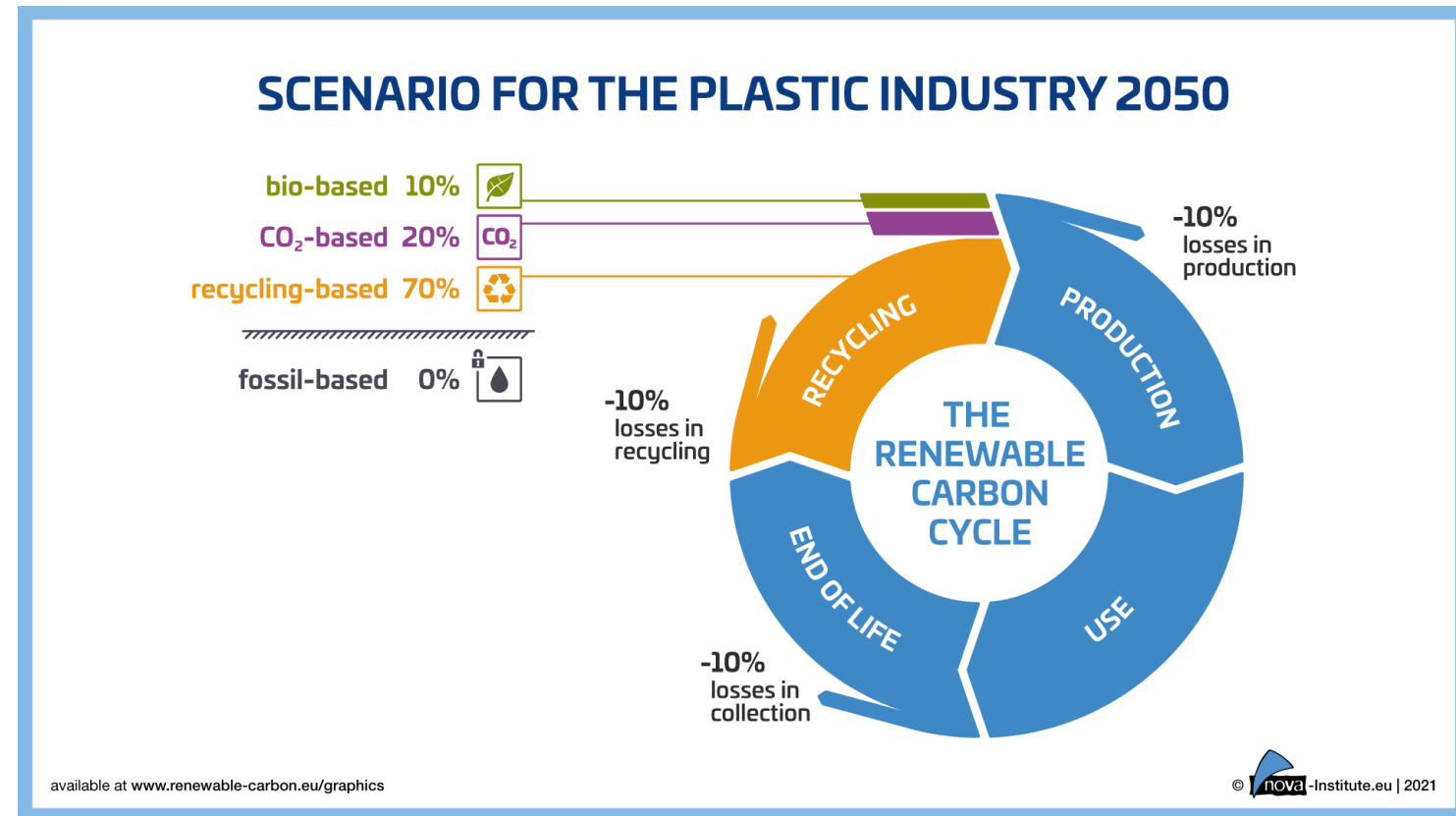
Mehr Recyclingmaterial im Einsatz

2021: 1,65 Mio. Tonnen PCR/ PIR
[Quelle: Stoffstrombild BKV]

Die Bewertung der Nachhaltigkeit von biobasierten Kunststoffen (einschließlich der gesonderten Betrachtungen der CO₂-Bilanz) erfordert **individuelle produktbezogene Fallstudien**.

Wie der Vergleich der verschiedenen Ökobilanzen zeigt, haben die meisten biobasierten Kunststoffverpackungen **geringen Einfluss auf Treibhausgasemissionen**, jedoch oftmals einen stärkeren Einfluss auf andere Öko-Indikatoren, darunter Wasserverbrauch oder Düngereinsatz.

Die IK unterstützt die Erarbeitung von Ökobilanzen zu biobasierten Kunststoffen, um ihre ökologischen Auswirkungen besser zu verstehen.

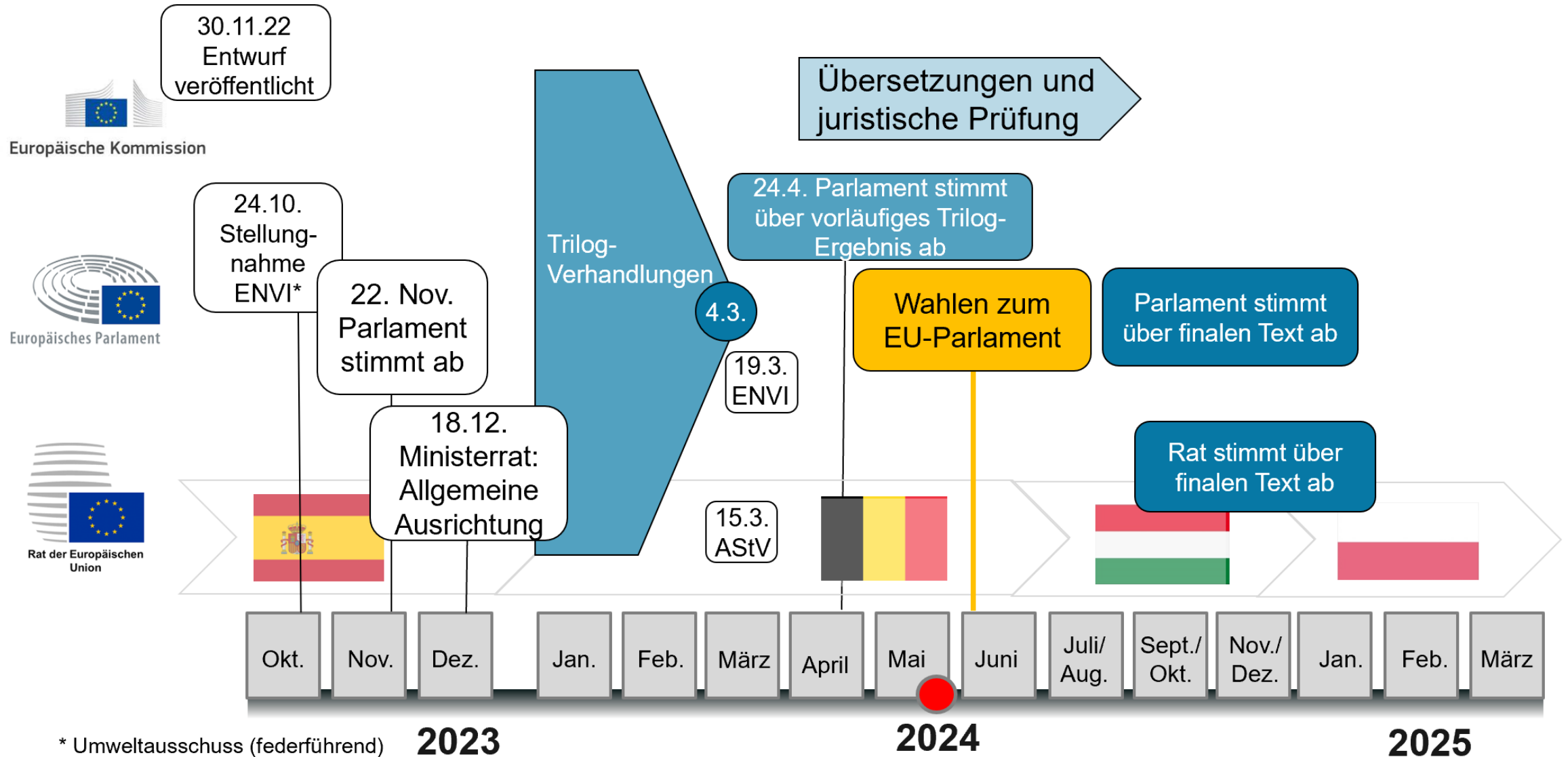


[in Ergänzung zu den Ausführungen bzgl. Artikel 8a und 9 der PPWR]

Indikativer Zeitplan EU-Verpackungs-Verordnung



IK Industrievereinigung
Kunststoffverpackungen e.V.



Anforderungen an die Recyclingfähigkeit von Verpackungen (Artikel 6, PPWR)

- Artikel 6 der PPWR sieht vor, dass bis 2030 alle in Verkehr gebrachten Verpackungen für das Recycling designed sein müssen.
- Es ist vorgesehen, dass die Kommission bis 2028 EU-weit harmonisierte DfR-Kriterien durch delegierte Rechtsakte festlegt.

Vorschlag des JRC 2024 wurde bereits umgesetzt und eine neue Kategorie für biologisch abbaubare Kunststoffverpackungen wurde mit in die Tabelle 1/ Anhang III aufgenommen.

Einige kompostierbare Verpackungen sind nach Artikel 9 als Ausnahme definiert.

Leistungsstufen der Recyclingfähigkeit

	A	B	C	Nicht recyclingfähig
1. Design for Recycling (DfR) (Gewicht je Einheit)	≥ 95%	≥ 80%	≥ 70%	< 70% = „technisch nicht recyclingfähig“

Ab 2030 müssen alle Verpackungen den Stufen A, B oder C entsprechen; ab 2038 den Stufen A oder B.

Anforderungen an die Recyclingfähigkeit von Verpackungen (Artikel 6, PPWR)



- Jede gelistete Verpackungskategorie muss zusätzlich ab 2035 eine EU-weite, jährliche Output-Recyclingquote von 55% (Ausnahme Holz) aufweisen, um am Markt zulässig zu sein.

Recycled at scale (RaS)

Plastic	PET rigid	cat 7, 8
	PE rigid, PP rigid, HDPE and PP rigid	cat 10, 12, 14
	Films/flexible	cat 9, 11, 13, 18
	PS, XPS, EPS	cat 15, 16
	Other rigid plastics	cat 17
	Biodegradable (rigid and flexible)	cat 19

**IK erstellt einen
PPWR-Leitfaden
bis Herbst 2024**

Service: Wissensvorsprung für Mitglieder

- Exklusiv: Mitgliederrundmails und –magazin mit aktuellen Informationen
- Exklusiv: Kostenlose Online-Info-Reihe zur Kreislaufwirtschaft (PPWR, EWKFondsG, etc.)
- Exklusiv: IK-Akademie, u.a. zu Anforderungen an Lebensmittelkontakt, Folienextrusion, Compliance etc.
- Exklusiv: Sektorspez. Initiativen (z.B. PET-Schalen, Initiative ERDE)
- Leitfäden, z.B. zu Rezyklateinsatz in Kunststoffverpackungen und im Lebensmittelkontakt, EU-Lebensmittelvorgaben etc.



Newsroom, Blog & Social Media

www.newsroom.kunststoffverpackungen.de

NEWSROOM KUNSTSTOFFVERPACKUNGEN

News, Hintergrundberichte und Interviews rund um Kunststoffverpackungen

Aktuelle Beiträge

NEWS INNOVATION NACHHALTIGKEIT FAKTENCHECK PRESSE Blog

Facebook Instagram YouTube LinkedIn ABO

Illustration of two people's profiles in circles.

Geht ohne?

Sicher mit!

Einwegplastik

Newsroom.Kunststoffverpackungen Beiträge Wofür Verpackungen? Klima & Meere schützen Entsorgen & recyceln Faktencheck

Beim Anblick des Einwegverpackungsabfalls dachten wir uns: "Das muss doch anders gehen!"

Gründerinnen von MealGood Eva-Maria Kappelhoff und Laura-Marie Schulte © mealgood 2023 Sie wollen Veränderungen mitgestalten und sie sind die Zukunft der Kunststoffverpackung: die Young Talents, die kontin [...]

„Im Kunststoffrecycling kann man viel bewirken“

Sie sind jung, talentiert, wollen Veränderungen mitgestalten – und sie sind die Zukunft der Kunststoffverpackung: die Young Talents, die kontinuierlich an und mit innovativen Produkten arbeiten. Sie bewegen [...]

Dürfen wir vorstellen: Die Zukunft der Kunststoffverpackungen

Sie sind jung, talentiert, wollen Veränderungen mitgestalten – und sie sind die Zukunft der Branchen, in denen Kunststoffverpackungen eine zentrale Rolle spielen: die Young Talents. Der Werkstoff des 21. Ja [...]

Von Rezyklat bis KI: Unsere Highlights 2023

Hintergrundinformationen und Fakten rund um Kunststoffverpackungen: „Sicher verpackt“ war auch 2023

„Das haben wir schon immer so gemacht“ funktioniert in der heutigen Zeit nicht mehr“

Der Werkstoff des 21. Jahrhunderts und die nachhaltige Entwicklung der Branche liegt in Ihren Händen: die jungen [...]

Nachhaltig verpacken mit EPS - Mit Fakten gegen Vorurteile

Ihm hängen, wie vielen anderen Kunststoffen, kein gutes Image und zahlreiche Mythen an: expandiertem Polystyrol (EPS), auch bekannt als Styropor. Angeblich könne EPS nicht entsorgt oder nur teilweise recycel [...]



newsroom_kunststoffverpackungen

133 Beiträge 435 Follower 201 Gefolgt

Sicher verpackt. Sicher für Dich. Wissenschaft, Technik und Ingenieurwesen

News, Fakten & Hintergrundinfos zu #Verpackungen aus #Kunststoff begleitet die #Plastikverpackung auf dem Weg zur Circular Economy

newsroom.kunststoffverpackungen.de/sicher-verpackt-sicher-versorgt

pekufoeder_w.greening_storpack_fach und 18 weitere Personen sind Follower

Young Talents Wissenswert Fortschritt Newsroom Shoutout Argumente Faktencheck

Wozu greifst Du?

Plastik ist voll 90er

Faktencheck EPS (Expandiertes Polystyrol) kann nicht entsorgt oder nur teilweise recycelt werden?

Status Kreislaufwirtschaft Kunststoffverpackungen

Aus alt wird neu: Was ist eigentlich Rezyklat?

Beiträge Filter

Newsroom Kunststoffverpackungen 2 Std. ·

Nur, wenn die Ware am Ende im Einkaufskorb landet, haben Produkte uns tatsächlich überzeugt. Neben Produkt und Preis beeinflussen emotionale Faktoren maßgeblich die #Kaufentscheidung von Konsumentinnen und Konsumenten am Point of Sale (PoS).

Verpackungen müssen nicht nur ansprechend wirken, sondern auch den Produktschutz gewährleisten und Convenience bieten. Die Studie **„Intuitives nachhaltiges Packaging“**, die das rheingold Institut in Zusammenarbeit mit Red Rabbit und Ti... Mehr anzeigen

NEWSROOM.KUNSTSTOFFVERPACKUNGEN.DE

Die Macht der Verpackung: Wie Nachhaltigkeit das Kaufverhalten beeinflusst

Nur, wenn die Ware am Ende im Einkaufskorb landet, haben Produkte die Konsument:innen tat...



IK Industrievereinigung
Kunststoffverpackungen e.V.

Vielen Dank